

Medienmitteilung: Luzern, 23. Juni 2017 (ohne Sperrfrist)

9. Luzerner Fest: Toller Start bei strahlendem Sonnenschein

Tausende Besucher genossen am Freitagabend den Auftakt des 9. Luzerner Fests bei prächtiger Sommerstimmung. Glacé und kühle Getränke durften dabei ebenso wenig fehlen wie die überraschenden Klänge der mehrheitlich lokalen Künstler. Mit dem Kauf einer Herzzondelle bekennen sich die Festfreudigen zum guten Zweck des Luzerner Fests. Der Fest-Samstag beginnt um 8.30 Uhr mit dem traditionellen Bäckerzmore – gefolgt von zahlreichen weiteren Höhepunkten.

Entspannt, fröhlich, beschwingt: Die Stimmung passte gestern zum Start des 9. Luzerner Fests ganz zum tollen Wetter. Bereits die offizielle Eröffnung auf dem Kapellplatz, welche von der Luzerner Band Vocabular musikalisch begleitet wurde, zog viele Zuhörer und Mitschaukler an. Beat Züsli, Präsident der Stiftung «Luzerner helfen Luzernern», bedankte sich beim OK und den Sponsoren für die Organisation des 9. Luzerner Fests – und nutzte die zugleich Gelegenheit, um die zahlreichen Besucherinnen und Besucher auf den guten Zweck der Veranstaltung aufmerksam zu machen. «Mit dem Kauf einer Herzzondelle für 10 Franken können alle Gäste einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung von gemeinnützigen Institutionen aus der Region leisten», so der Stadtpräsident. Es sind Beiträge, die nicht nur Organisationen aus der Stadt, sondern auch den Menschen auf dem Land zugute kommen. In diesem Jahr zum Beispiel dem Verein Sunnehügel in Schüpfheim zur Renovation des alten Kapuzinerklosters. OK-Präsidentin Corinne Imbach knüpfte an den gemeinnützigen Gedanken des Fests an: «Wir setzen alles daran, das schönste Fest der Zentralschweiz zu realisieren, um möglichst viel Geld für die Stiftung ‚Luzerner helfen Luzernern‘ zu sammeln.»

Ein heisses Luzerner Fest: OK sorgt für Schatten, Wasser und Abkühlungen

Der Auftakt ins Luzerner Fest 2017 ist voll und ganz geglückt: «Wir freuen uns, dass wir das Luzerner Fest 2017 grösstenteils friedlich, stimmungsvoll und bei strahlendem Wetter eröffnen konnten», so Corinne Imbach. Viel zu reden gaben am Freitag die hohen Temperaturen, die das Fest auch am Samstag begleiten dürften. Die Organisatoren haben deshalb verschiedene Massnahmen ergriffen, um die Hitze erträglich und die Gäste «frisch» zu halten: «Wir konnten in Zusammenarbeit mit der Stadt Luzern für mehr Schatten, Wasser und Abkühlung sorgen», so OK-Präsidentin Corinne Imbach. Dies unter anderem mit zusätzlichen Sonnenschirmen am Pavillon und Schweizerhofquai sowie mit Wasserschläuchen am Kurplatz, Schweizerhof, Europaplatz und beim Taxiparkplatz. Die Stadt verfügt ausserdem über zahlreiche Trinkwasserbrunnen – auch im Gebiet des Luzerner Fests. Unter lucernewater.ch sind alle Brunnen ersichtlich. Die Organisatoren empfehlen zudem:

- viel Wasser zu trinken
- auch ans Essen zu denken
- Kopfbedeckung
- Sonnencreme

Luzerner rockten das Fest

Die musikalischen Highlights kamen gestern Abend mehrheitlich aus der Region: Mit Ishantu, Mozart Heroes und Monotales spielten auf der Pavillon-Bühne allesamt lokale Musiker auf. «Wir sind ein Fest vo Lozärn – för Lozärn», betonte OK-Präsidentin Corinne Imbach. Das entspricht voll und ganz der neuen Stossrichtung des Fests – hin zu mehr Persönlichkeit und Gemütlichkeit. Den Abschluss des ersten Festabends bildete mit Gene Hearts & The Souls im Pavillon zum ersten Mal eine Live Band anstelle von DJs. Den Kapellplatz rockten zum Festauftritt die Rorschacher Jungs Panda Lux. Spannend war zudem die Inszenierung des aktuellen Logos mit den tanzenden Schwänen, mit welchem David Hedinger vom Luzerner Theater den Torbogen am Bahnhofplatz bespielte.



www.lidl.ch



Benefizkonzert und Blues-Schiff

Im KKL Luzern geht es am Samstag mit sanften Klängen weiter: Erstmals findet im Luzerner Saal ein Benefiz-Konzert mit Adrian Stern und Eliane Müller statt. Für Kurzentschlossene gibt es noch Tickets an der Abendkasse. Eine Premiere wartet zudem beim SGV-Steg Nr. 5 auf das Festpublikum. Mit der Herzrondelle kommen Blues-Liebhaberinnen und -Liebhaber dort in den Genuss von intimen Schiffskonzerten abseits des Rummels.

Mit Henrik Belden spielt auf der Pavillonbühne erneut ein Luzerner Top Act auf, während auf der Folklorebühne auf dem Europlatz Miss Helvetia und Dr Eidgenoss für Stimmung sorgen. Mimiks heizt beim Seehof ein, Marc Amacher spielt auf dem Kapellplatz. Im Süesswinkel, auf dem Hirschenplatz sowie in der Kegelbahn der Maskenliebhaber der Stadt Luzern ist dieses Jahr das Altstadt Fäscht zu Gast beim Luzerner Fest. Insgesamt bieten rund 90 Bands, Musikerinnen und DJs auf verschiedenen Open-Air Bühnen Unterhaltung vom Feinsten.

Natürlich setzt das OK auch in der 9. Ausgabe des Luzerner Fests auch auf bewährte und besonders beliebte Attraktionen: Den Auftakt am Samstagmorgen macht das Bäckerzorgere auf dem Kapellplatz – für Familien gehört zudem ein Besuch des Kinderfests beim Pavillon zum Pflichtprogramm.

Medienservice am Luzerner Fest

Die Medien werden fortlaufend wie folgt mit Informationen zum Fest bedient:

- Samstag, 24. Juni: Medienmitteilungen um 13.00 Uhr, 20.00 Uhr und 01.00 Uhr
- Sonntag, 25. Juni: Angebot für Interview mit OK-Präsidentin Corinne Imbach
- Möglichkeit für persönliche Interviews mit Beat Züsli (Präsident der Stiftung «Luzerner helfen Luzernern») und Corinne Imbach (OK-Präsidentin): Am Samstag zwischen 19 Uhr und 20.30 am offiziellen Gästeempfang im KKL. Um 13.30 Uhr steht Corinne Imbach auf dem Kapellplatz für Interviews zur Verfügung.

Weitere Informationen sowie einen Link zu kostenlosem Bildmaterial finden Sie im PDF «Informationen für Medienschaffende» sowie unter <http://www.luzernerfest.ch/de/medien>

Für weitere Auskünfte und Interviews:

Corinne Imbach, OK-Präsidentin Luzerner Fest, 078 642 14 49

www.luzernerfest.ch
www.facebook.com/luzernerfest.ch